

Wiener Netze

Weiterer Einsatz von VertiGIS FM

[02.07.2024] Der Netzbetreiber Wiener Netze setzt auf die Software VertiGIS FM, um das Management von Baustellen Dritter effizienter zu gestalten.

Österreichs größter Kombi-Netzbetreiber Wiener Netze setzt seit Jahren auf die Software-Lösungen des deutschen Anbieters VertiGIS. Vor allem in der Liegenschaftsverwaltung habe man mit VertiGIS FM eine erhebliche Prozessoptimierung erreichen können, heißt es in einer Pressemitteilung. Nun soll auch das Grabungsmanagement von Fremdbaustellen mit der Software organisiert werden.

Mit VertiGIS FM als zentrale Plattform könne das Ausgrabungsmanagement effizient gestaltet werden. Termine und Begehungen könnten vor Ort verwaltet, Verantwortlichkeiten festgelegt und Aufgaben zugewiesen werden. Die Dokumentation erfolgt lückenlos und kartenbasiert direkt auf dem mobilen Endgerät.

„Die einfache und intuitive Bedienbarkeit der Software VertiGIS hat uns erneut überzeugt“, so ein Sprecher der Wiener Netze. Ziel sei es, Schäden an der eigenen Netzinfrastruktur durch Bauvorhaben Dritter zu vermeiden. Dazu müssten alle Grabungsarbeiten rund um die Anlagen der Wiener Netze erfasst und dokumentiert werden.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, VertiGIS, Wiener Netze